

EUREGIO_PROJEKTEFONDS

17 NACHHALTIGKEITSZIELE



Verein Inn-Salzach-Euregio/
Regionalmanagement
Innviertel-Hausruck
A-5280 Braunau_Industriezeile 54_++43(0)7722/65100
Email: rmooe.ih@rmooe.at

Am 25. September 2015 wurde auf dem Klimagipfel der Vereinten Nationen in New York ein wichtiger Schritt unternommen, um die Welt zu einem lebenswerteren und gerechteren Ort für alle zu machen. Unter dem Titel „Transformation unserer Welt: die Agenda 2030 für nachhaltige Entwicklung“ wurden die 17 Nachhaltigkeitsziele einstimmig von allen 193 Mitgliedsstaaten verabschiedet. Die 17 Nachhaltigkeitsziele geben Leitlinien für nachhaltige Entwicklung auf wirtschaftlicher, ökologischer und sozialer Ebene vor und bauen auf dem Prinzip auf, alle Menschen miteinzubeziehen.



Quelle: OÖ. Zukunftsakademie

MENSCH	
 <p>2 KEIN HUNGER</p>	Den Hunger beenden, Ernährungssicherheit und eine gesündere Ernährung erreichen und eine nachhaltige, regionale und bäuerliche Landwirtschaft fördern
 <p>3 GESUNDHEIT UND WOHLERGEHEN</p>	Ein gesundes Leben für alle Menschen jeden Alters gewährleisten und ihr körperliches und physisches Wohlergehen fördern
 <p>4 HOCHWERTIGE BILDUNG</p>	Inklusive, gleichberechtigte und hochwertige Bildung gewährleisten und Möglichkeiten lebenslangen Lernens für alle fördern sowie die kulturelle Vielfalt stärken
NACHHALTIGE STÄDTE UND GEMEINDEN	
 <p>11 NACHHALTIGE STÄDTE UND GEMEINDEN</p>	Städte und Siedlungen inklusiv, sicher, widerstandsfähig und nachhaltig gestalten; lebendige und attraktive Ortszentren erhalten; nachhaltige Mobilitätsangebote fördern; alternative und leistbare Wohnformen schaffen
 <p>17 PARTNERSCHAFTEN ZUR ERREICHUNG DER ZIELE</p>	Kooperationen und partnerschaftliches Handeln fördern; Bürgerbeteiligung fördern
GESELLSCHAFT	
 <p>1 KEINE ARMUT</p>	Armut in allen ihren Formen und überall beenden
 <p>5 GESCHLECHTERGLEICHHEIT</p>	Geschlechtergleichstellung erreichen und alle Frauen und Mädchen zur Selbstbestimmung befähigen
 <p>10 WENIGER UNGLEICHHEITEN</p>	Chancengleichheit & Inklusion fördern; soziale Benachteiligung unterstützen; Zusammenhalt stärken
 <p>16 FRIEDEN, GERECHTIGKEIT UND STARKE INSTITUTIONEN</p>	Friedliche und inklusive Gesellschaften für eine nachhaltige Entwicklung fördern; allen Menschen Zugang zur Justiz ermöglichen und leistungsfähige, rechenschaftspflichtige und inklusive Institutionen auf allen Ebenen aufbauen

ÖKOLOGIE	
	<p>Verfügbarkeit und nachhaltige Bewirtschaftung von Wasser und Sanitärversorgung für alle gewährleisten; wasserverbundene Ökosysteme schützen</p>
	<p>Zugang zu bezahlbarer, verlässlicher, nachhaltiger und moderner Energie für alle sichern</p>
	<p>Umgehend Maßnahmen zur Bekämpfung des Klimawandels und seiner Auswirkungen ergreifen</p>
	<p>Landökosysteme schützen, wiederherstellen und ihre nachhaltige Nutzung fördern, Wälder nachhaltig bewirtschaften, der Bodendegradation entgegenwirken</p>
	<p>Ozeane, Meere und Meeresressourcen im Sinne nachhaltiger Entwicklung erhalten und nachhaltig nutzen</p> <p>(hat in der Region Innviertel-Hausruck eher eine untergeordnete Relevanz)</p>
ARBEIT & WIRTSCHAFT	
	<p>Dauerhaftes, breitenwirksames und nachhaltiges Wirtschaftswachstum fördern; produktive Vollbeschäftigung und menschenwürdige Arbeit für alle fördern</p>
	<p>Eine widerstandsfähige Infrastruktur aufbauen; breitenwirksame und nachhaltige Industrialisierung fördern und Innovationen unterstützen</p>
	<p>Nachhaltige Konsum- und Produktionsmuster sicherstellen</p>

Details zu allen Zielen inkl. Unterzielen: <https://www.sdgwatch.at/>